



Sigmund Eiferling,
der Dorfpolizist

Etienne Frei

Evi / Tina Häberle,
die Zwillinge

Andrea Eichhorn



Hugo Häberle,
der Dirigent des Musikvereins

Herbert Lutz



Eugenie Schlotterbeck,
die Pfarrhaushälterin

Ursula Haußmann



Das **Narrenbrettle** der **Narrenzunft Ulm e. V.**
präsentiert:

*Die unglaubliche Geschichte
vom gestohlenen Stinkerkäse'*

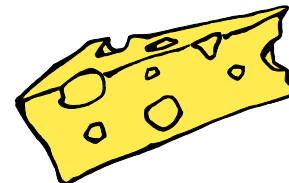
Lustspiel in 3 Akten von Bernd Gombold

Aufführung in der Meinloh-Halle, Söflingen,
jeweils Samstags am

03.11.2007

10.11.2007

01.12.2007



Einlass: ab 18:30 Uhr Beginn: 19:30 Uhr

Die Einnahmen gehen zu Gunsten des "Förderkreis
Ulm für tumor- und leukämiekranke Kinder e. V."

Mix spielt jetzt auch im Internet!

www.narrenbrettle.de

zum Inhalt:

Es ist kein Morgen wie jeder andere, als der Schreiner Sepp in seiner Werkstatt erwacht. Am Abend zuvor hat er bei der Weihnachtsfeier des Musikvereins zu viel gebechert! Die Folgen sind ein schwerer Kopf und – das Schlimmste – er weiß von letzter Nacht so gut wie nichts mehr. Seltsamerweise findet er in seiner Werkstatt eine Leiter mit einer abgebrochenen Sprosse und vermisst auch seinen Geldbeutel.

Seinem Sohn Frank geht es nicht viel besser, denn auch er war auf der Weihnachtsfeier und hat, wie auch immer, einen kaputten Fensterladen mit nach Hause gebracht. Auch Siegmund, Dorfpolizist mit Leib und Seele, hat wohl etwas zu tief ins Glas geschaut und kann den Ablauf des Abends nicht mehr nachvollziehen. Seine Erinnerung an die vergangene Nacht sind eine schwere Kopfverletzung und eine abgebrochene Leitersprosse. Seiner Meinung nach muss er wohl auf Einbrecherjagd gewesen sein und dabei eins mit der Leiter über den Kopf bekommen haben. Außerdem vermisst er seine Schnupftabkdose und hat die Hosen vom Schreiner Sepp an.

Ein wenig Aufschluss geben kann Eugenie, die alte Pfarrhaushälterin. Sie will den Dorfpolizisten in der letzten Nacht in ihrem Schlafzimmer auf Verbrecherjagd gesehen haben, denn schließlich hat man ihr in derselben Nacht den "Stinkeräs" vom Fenstersims ihres Schlafzimmers gestohlen.

Brenzlich wird es allerdings, als Hugo, der Dirigent des Musikvereins auftaucht. Man weiß, dass er seine Zwillingstochter hütet wie seinen Augapfel. Umso schlimmer, dass er im Schlafzimmer einer Tochter die verloren geglaubte Schnupftabkdose und den Geldbeutel entdeckt!

Evi, eine der Zwillinge, nutzt die allgemeine Verwirrung um die nächtlichen Geschehnisse genüsslich aus und bringt die anscheinend gedächtnislosen Männer arg in Bedrängnis...

Regie



Senta Hudler

Souffleuse



Petra Pfisterer

Die Darsteller:

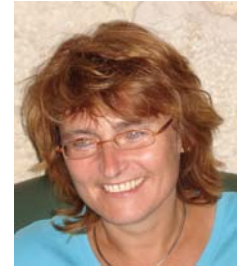


Sepp Hämmerle,
Schreinermeister

Markus Würstle

Pauline Hämmerle,
seine Frau

Petra Dieminger-Stimpfle



Frank Hämmerle,
deren Sohn

Matthias Schidel



Klara Eiferling,
die Frau des Dorfpolizisten

Sandra Nieberle

